

**„Bei internationalen Sportbegegnungen spielt man gegeneinander, bei Chorbegegnungen singt man miteinander!“**

## **Bericht von der Chorbegegnung des Seckenheimer Singkreises mit dem "À Coeur Joie - Clair Matin" im Rahmen der Städtepartnerschaft Mannheim-Toulon**

Unser Partnerchor traf am Freitagnachmittag auf dem Mannheimer Hauptbahnhof ein. Mehrere Chormitglieder des Singkreises begrüßten die Sängerinnen und Sänger des „À Coeur Joie – Clair Matin“ schon am Bahnsteig und begleiteten sie mit der Straßenbahn zum Mercure Hotel (Nähe Luisenpark). Vor dem Abendessen bestand die Möglichkeit, die Gegend um das Hotel zu erkunden. Im Hotel wurde mit einigen Mitgliedern des Singkreises das Abendessen eingenommen.

Der Samstag stand im Zeichen von Chorproben und Aufführungen: Am Samstagmorgen fand in der Seckenheimer St. Aegidiuskirche die Generalprobe für den sonntäglichen Festgottesdienst zusammen mit Bläsern und den beiden Chören statt. Nach dem Mittagessen im Hotel ging es wieder mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Seckenheim zur Probe für das anschließende Begegnungskonzert. Nach der Probe erhielten unsere Gäste bei einer Kaffeepause wiederverwendbare Kaffeebecher der Klimaschutzagentur als Andenken. Vor dem Konzert begrüßte Stadtrat Hornung im Auftrag des Oberbürgermeisters den Gastchor aus Toulon und überreichte Gastgeschenke. Das Konzert bestand aus geistlichen und weltlichen Liedern, dargeboten vom Chor aus Toulon und dem gemeinsamen Abschluss durch vier Chorsätze beider Chöre.

Nach dem Konzert trafen sich beide Chöre zu einem geselligen Beisammensein mit einem ausgezeichneten Buffet im Egardia in Seckenheim. Der Abend war geprägt von Gesprächen, gemeinsamem Singen und weiteren Darbietungen.

Einer der Höhepunkte des Aufenthalts unseres Partnerchors war der Festgottesdienst zur Kerwe in der vollbesetzten Seckenheimer St. Aegidiuskirche. Auf Wunsch unserer französischen Gäste gelangte dabei die Deutsche Messe von Franz Schubert zur Aufführung durch beide Chöre. Selten wird diese Messe mit Bläsern und vollständig aufgeführt. Zum Abschluss des Gottesdienstes erklang zur Freude der beiden Chöre und der Gottesdienstbesucher eine durch Wolfram Sauer dargebotene Orgelimprovisation zur „Ode an die Freude“ und der Nationalhymnen Frankreichs und Deutschlands. Nach dem Gottesdienst lud die katholische Kirchengemeinde Gäste und Gottesdienstbesucher zu einem Empfang mit Getränken und Snacks vor der Kirche ein. Für den Nachmittag stand eine Stadt- und Schlossführung in französischer Sprache in Mannheim (gesponsert von der Stadt Mannheim) auf dem Programm. Das Abendessen wurde wieder im Hotel eingenommen.

Der Montag bot Gelegenheit zu einer Schlossführung und einem Stadtbummel in Heidelberg. Zur Überraschung und zum Entzücken unserer Gäste fand am Nachmittag ab Heidelberg eine vierstündige Fahrt mit dem rnv-Oldtimer „Sixty“ aus dem Jahre 1963 statt. Dabei wurde auch der Mannheimer Norden sowie ein Stück Ludwigshafens erkundet. Den Abschluss des Abends bildete ein von der VR Bank Rhein-Neckar gesponsertes Abschiedsessen beider Chöre. Dabei erhielten alle unsere französischen Freunde ein Gastgeschenk vom Singkreis.

Der Dienstag stand im Zeichen der Abreise. Am späten Vormittag lud die Stadt Mannheim zu einem Empfang im Institut français ein. Erster Bürgermeister Specht beeindruckte die französischen Gäste

durch seine herzliche Ansprache auf Französisch. Er begrüßte die Initiative der beiden Chöre zur Wiederbelebung dieser Partnerschaft. Ein letzter Spaziergang führte durch die Planken zum Hauptbahnhof, wo sich die beiden Chöre mit dem Versprechen, sich wiederzusehen, voneinander verabschiedeten.

Eine solche Chorbegegnung im Rahmen der Städtepartnerschaft Mannheim-Toulon ist ohne die Unterstützung durch Sponsoren und aktive Mithilfe nicht möglich. Der Seckenheimer Singkreis bedankt sich bei folgenden Unterstützern:

- Stadt Mannheim sowie ihre Vertreter Stadtrat Hornung und Erster Bürgermeister Specht
- Mercure Hotel
- RNV (guter Transport, superpünktliche, aufmerksame und freundliche Fahrer; zuvorkommendes Service-Personal im Sixty)
- Heinrich-Vetter-Stiftung
- Klimaschutzagentur
- Pfarrgemeinde St. Martin
- VR Bank Rhein-Neckar
- Firma Friedmann
- Restaurant „Egardia“
- Förderverein Städtepartnerschaft
- Bäckerei Kapp
- Institut français
- Wolfgang Gilbert